



## So machen Sie Ihren Rollstuhl frühlingsfit



### Einfache Tipps für mehr Sicherheit

Was für Autofahrer im Frühling selbstverständlich ist, nämlich eine Rundum-Kur für Ihr Fahrzeug, ist auch Rollstuhlfahrern anzuraten. Im technisch einwandfreien Rollstuhl fährt es sich viel einfacher und sicherer.

Ganz wichtig ist, dass die Räder gut und leicht laufen. Dazu sollten Sie zunächst den Reifendruck prüfen und gegebenenfalls anpassen. Auch die Achsen der Räder sollten überprüft werden. Bei den Antriebsrädern wirkt manchmal ein bisschen Öl wahre Wunder. Bei den Lenkrädern kann es hingegen etwas komplizierter werden. In ihren Achsen verfangen sich Haare und Schmutz, die dazu führen können, dass die Räder sich nur noch schwer bis fast gar nicht mehr drehen lassen. Vorsicht: Wenn Sie hier wieder für Rundlauf sorgen wollen, können Sie sich nicht nur selbst ganz schön schmutzig machen, sondern auch die Kugellager beschädigen. Am besten bauen Sie sich hochwertige Lenkräder ein, bei denen sich bauartbedingt gar kein Schmutz verfangen kann.

### Sicherheit im Dunkeln

Vor allem im Dunklen sollten Sie darauf achten, dass andere Verkehrsteilnehmer Sie gut sehen können. Rollstuhlfahrer werden wegen ihrer vergleichsweise niedrigen Sitzposition oft übersehen, etwa von abbiegenden Autofahrern. Hier sorgen Beleuchtungssets speziell für manuelle Rollstühle, die ohne grossen Aufwand montiert werden können, für Abhilfe. Selbstklebende Reflektorenstreifen am Rahmen erhöhen die Sicherheit zusätzlich.

Rufen Sie uns an. Wir machen Ihren Rollstuhl fit für den Frühling. Unser Team von der Rehabilitationstechnik erreichen Sie unter der Telefonnummer 041 939 56 10